

Politikinteressierte Jugendliche gesucht

ISERNHAGEN/BURGWEDEL (r/bs). Die SPD-Bundestagsfraktion lädt politikinteressierte Jugendliche im Alter von 16 bis 20 Jahren ein, sich für das Planspiel in Berlin zu bewerben. „Das Planspiel bietet jungen Menschen eine einmalige Chance, den Politikbetrieb hautnah zu erleben und eigene Ideen einzubringen“, sagt die

SPD-Abgeordnete Rebecca Schamber. Das Planspiel ist eine spielerische, aber realistische Simulation der Arbeit der SPD-Bundestagsfraktion. „Ziel ist es, jungen Menschen einen Eindruck von der Arbeit einer Fraktion im Deutschen Bundestag zu vermitteln“, so Schamber. Drei Tage werden rund 100 Schüler, Auszubildende und Stu-

dierende aus ganz Deutschland in die Rolle der Abgeordneten schlüpfen und über politische Zukunftsfragen diskutieren. Schamber bittet Interessierte eine kurze schriftliche Bewerbung mit Angaben zu Alter, Person und Ausbildung an rebecca.schamber.wk@bundestag.de zu senden. Auch soll die Motivation für die Teilnahme dargestellt werden.

Im Zeichen des Bieres

Sechstes Hopfenfest in Isernhagen KB ist ein voller Erfolg

ISERNHAGEN (ans). In diesem Jahr hieß es wieder: Ran ans Bier! Zum sechsten Mal öffnete das Hopfenfest in Isernhagen K.B. rund um St. Marien. Sieben Bierbrauereien aus der Region hatten am Wochenende ihre Stände aufgebaut und versorgten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bei der Party bis tief in die Nacht mit frisch gebrautem Craft-Bier. Und das kam bei den Gästen richtig gut an.

Matthias Kenzler, Ortsbürgermeister von Isernhagen K.B., hat das Fest vor sechs Jahren ins Leben gerufen. „Ich saß mit einem Freund zusammen, der auch Craft-Bier macht, und wir haben darüber gesprochen, dass es doch schön wäre, den Menschen Craft-Bier näherzubringen“, erinnert er sich. „Da hier auf dem Platz bei der Kirche sonst nur der Weihnachtsmarkt stattfindet, dachte ich, dass es doch eine gute Idee ist, hier so ein Fest zu veranstalten.“

Und doch: Im Dorf neue Feste zu etablieren, das mag manchmal nicht einfach sein. Beim Hopfenfest ist es allerdings gelungen. Nach sechs Jahren hat das Bierfest längst eine kleine Tradition geschaffen und sich neben Schützenfest, Moorfest und Zehntfest einen durchaus respektablen Platz im Veranstaltungskalender der Isernhagener erkämpft. „Wir bieten hier eine große Auswahl an handwerklichem Bier an“, sagt Kenzler zum Erfolgsrezept. Für mehr als sieben Bierstände reiche der Platz zwischen Kirche und Feuerwehr zwar nicht aus, weil auch Streetfood und Musik nun einmal Teil des Festes sein sollen. Doch das mache es umso gemütlicher und familiärer. „Die Menschen



Freuen sich besonders auf die Party: Mark, Mona, Dirk, Jessica und Diana kommen seit drei Jahren regelmäßig zum Hopfenfest. Foto: Annika Schnepel

sind ganz begeistert und kommen auch aus Hannover und von noch weiter weg hierher. Sie feiern gerne, und man kennt sich, sodass es immer wieder schön ist“, sagt der Ortsbürgermeister zurecht etwas stolz über das Hopfenfest. Die Gäste können das unterstreichen. Hagen und Nicole Schweitzer beispielsweise kommen seit sechs Jahren immer wieder mit Freunden hierher. „Wir wohnen hier und freuen uns über das tolle Fest im Ort“, sagte die Isernhagenerin beim Hopfenfest am Freitag. „Wir probieren uns hier immer ein bisschen durch.“ Genau das ist so gewollt: Denn die Brauerei Mashsee, die Brauerei 405er, die Moorbuben, die Burgwedeler Brauerei, die Hobbybrauer Hannover und die Brauerei Das Freie aus Rethmar hatten jede Menge Biere im Angebot. Am Stand des Vereins Isernhagener Hopfen-

fest wiederum gab es dieses Mal Bier von Roben's Brauerei. „Wir schenken jedes Jahr eine andere Sorte aus, damit wir etwas Abwechslung haben“, erläuterte Kenzler, der auch Vorsitzender des Vereins ist. Die anderen Stände hatten teilweise eine große Auswahl an Biersorten in petto. Beiden Hobbybrauern Hannover beispielsweise gab es mehr als 22 unterschiedliche Sorten. „Teilweise haben wir nur ein Fass pro Biersorte, aber dafür eine hohe Vielfalt“, sagt Anita Hiller. „Es gibt es immer sieben Biere gleichzeitig, bis ein Fass leer ist. Wir haben sowohl süßes als auch dunkles und helles Bier.“ Der Verein ist seit vier Jahren auf dem Hopfenfest vertreten – und das sehr gerne. Sven Stoffregen und Tom Hesse von der 405er-Brauerei sind schon seit der Premiere des Festes dabei. Sie boten neben Pils auch Oaked Qua-

ter und Pale Ale an. Nach Isernhagen kommen sie immer gerne wieder. „Es ist einfach eine familiäre Atmosphäre, unter anderem weil immer die gleichen Stände hier sind“, sagte Stoffregen. Für alle, die gerne an mehreren Ständen probieren wollten, gab es erneut die Aktion „Sieben auf einen Streich“. „Es ist wie ein Rundgang, man kann alles probieren“, sagte Amelie Körener vom Isernhagener Hopfenfest-Verein. Für 15 Euro kaufen Interessierte dabei ein Hopfenfest-Bierglas als Andenken sowie einen Bierdeckel mit Stempelkarte. Damit durften sie an allen sieben Ständen ein 0,15 Liter Bier ihrer Wahl probieren. „Das ist genau die richtige Menge“, meinte Kenzler. Schließlich muss ja auch noch Platz für das Bier bleiben, das am Ende am besten geschmeckt hat und nachbestellt werden möchte.

**SALAMANDER**

10€

EXTRA AUF IHREN EINKAUF SPAREN*

BIS ZU

50%

RABATT

SALAMANDER ISERNHAGEN

GROßE AUSWAHL AN AKTUELLEN SCHUHTRENDS FÜR DAMEN, HERREN UND KINDER

*Gilt ab einem Einkaufswert von 59,95€ und nur bis zum 14.07.2024 bei SALAMANDER in Isernhagen (Siemensstraße 9, 30916 Isernhagen). Die 10€ Extra sind nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und bestimmte Marken sind davon ausgeschlossen.

Gemeinde stellt eigene Schulsozialarbeiterin ein

ALTWARMBÜCHEN (Ih). Nach vermehrten Fällen von Pöbeleien und bedrohlichem Verhalten durch Eltern gegenüber Lehrkräften und Schülern hatte die Leitung der Grundschule Altwarmbüchen den Eltern zuletzt verboten, das Schulgelände zu betreten. Auch von Übergriffen unter Schülerinnen und Schülern war damals die Rede. Die Gemeinde Isernhagen kündigte im März schnelle Unterstützung mit Schulsozialarbeit aus der Jugendhilfe an. Auch eine eigene Stelle sollte geschaffen werden. Seitdem hat sich einiges getan, wie Sascha Freier, der Leiter des Amtes für Jugend, Bildung und Sport der Gemeinde Isernhagen, bei

der jüngsten Sitzung des Schulausschusses berichtete. Seinen Angaben nach gibt es mittlerweile eine Verstärkung für die Pausenaufsicht in Altwarmbüchen. Es gebe eine klare Regelung, dass die Kinder morgens nur zum Schultor gebracht werden dürften. Eltern dürften das Gelände nur noch nach Anmeldung betreten. „Das funktioniert mittlerweile ganz gut“, sagte Freier. Eine weitere Maßnahme, die zuletzt angelaufen sei, ist Freier zufolge ein AG-Angebot an der Grundschule Altwarmbüchen. Die Jugendpflege der Gemeinde habe die Arbeitsgemeinschaft gestartet. Zudem hätten mehrere Schulen in Isernhagen

auch eigene Programme zur Prävention von Gewalt aufgestellt. Noch ganz frisch ist eine eigene Stelle für Schulsozialarbeit. Obwohl eigentlich das Land Niedersachsen zuständig ist, hat die Gemeinde eine eigene Stelle geschaffen. Denn im Gegensatz zu anderen Kommunen hat es in Isernhagen keine einzige Schule geschaffen, in das Startchancen-Förderprogramm des Landes zu gelangen. Dieses war unter anderem nach Daten aus der Sozialstatistik zusammengestellt worden. Ab dem kommenden Schuljahr wird daher eine von der Gemeinde bezahlte Sozialpädagogin für 20 Stunden pro Woche im

Einsatz sein. Im Schulausschuss hat sie sich bereits vorgestellt. Im ersten Halbjahr wird sie ausschließlich an den Grundschulen in Altwarmbüchen tätig sein. Danach kann sie je nach Bedarf auch in den anderen Isernhagener Schulen zur Verfügung stehen, erläuterte Freier – außer an der IGS, da es dort bereits eine eigene Schulsozialarbeit gibt. Die Vorstellung der Maßnahmen wurde im Ausschuss sehr positiv aufgenommen. Die IGS-Elternvertreterin Monika Dehmel sagte: „Ich möchte der Gemeinde danken. Und das Konzept, erstmal an eine Schule zu gehen, wo man gebraucht wird, finde ich sinnvoll.“

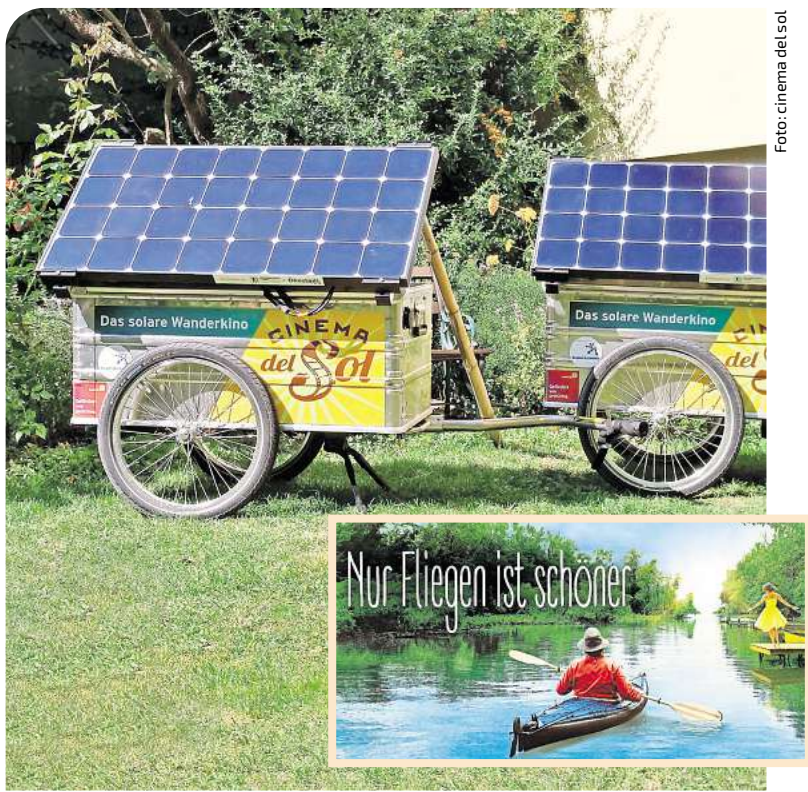
‘summer of #mobility’: Wie wär's mit Outdoor-Kino?

Mit weiteren Veranstaltungen geht es jetzt in Burgwedel in die letzte Runde

Werfen Sie am 17. Juli zum Beispiel einen Blick hinter die Kulissen der Baustelle am Bahnhof in Großburgwedel. Seit Februar 2024 wird der Bahnhof großflächig modernisiert, um Pendler:innen künftig einen komfortablen und barrierearmen Umstieg auf Bus, Rad und PKW zu ermöglichen. Die professionell geführte Baustellenbegehung ermöglicht es Ihnen, Einsicht in

aktuelle Planungs- und Bauprozesse zu nehmen, sich im Allgemeinen über das Vorhaben zu informieren und Ihre Fragen einzubringen. Sie sind kulturell interessiert? Dann kommen Sie am 26. Juli auf Ihre Kosten. An diesem Tag ist das Cinema del Sol auf dem Dorfplatz in Wettmar zu Gast. Das solarbetriebene Outdoorkino lädt ab 21 Uhr zur kostenlosen Vorstellung ein. Holen Sie also gerne Ihre Campingstühle aus dem Keller, schnappen Sie sich Ihre Lieblingssnacks und -getränke und genießen Sie einen besonderen Kinoabend im Freien! Gezeigt wird die französische Komödie „Nur Fliegen ist schöner“. Mit viel Charme und Humor erzählt der Film die Geschichte des Mitfünfzigers Michel. Er versucht, dem Alltagstrott zu entkommen und begibt sich mit seinem Kajak auf große Fahrt.


► **Hinweis:** Bei schlechtem Wetter wird die Kinovorstellung in die Räumlichkeiten der nahegelegenen Grundschule (Schulstraße 12, 30938 Burgwedel) verlegt.



Im solarbetriebenen Freiluftkino in Wettmar geht es um Michel, der dem Alltagstrott im Kajak entflieht.



Besuchen Sie die Großbaustelle Bahnhof Burgwedel, um Informationen aus erster Hand zu bekommen.




Gefördert durch:

**Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz**

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

**STADT BURGWEDEL**

**tu technische universität dortmund**

**KLIMASCHUTZ AGENTUR REGION HANNOVER**

**plan zwei**

www.klimaschutz-hannover.de/bahnhof

Jetzt anmelden!

 **HAZ Forum**

14666701_002624